



# S730 SANITÄR SILICON PRO

SANITÄRSILICON – PROFI QUALITÄT – ACETAT

## TECHNISCHES MERKBLATT

### SMARTE PRODUKTVORTEILE

- für innen und außen
- lösemittelfrei
- Acetat vernetzendes Silicon
- mit Schutzeffekt
- alterungs- und witterungsbeständig
- wasserfest
- resistent gegen verdünnte Säuren und Laugen

### PRODUKTEIGENSCHAFTEN/HAFTUNG:

S730 SANITÄR SILICON PRO vulkanisiert durch Einfluß von Luftfeuchtigkeit zu einem außerordentlich beständigen, geruchslosen und elastischen Material aus.

S730 SANITÄR SILICON PRO hat eine ausgezeichnete Beständigkeit gegenüber zahlreichen chemischen Agenzien und haftet ohne Primer z. B. auf Fliesen, Kunststoffen und einer Vielzahl anderer Materialien. Zur Verbesserung der Haftung können Primer eingesetzt werden. Ggf. Eigenversuche durchführen. Keine Haftung auf öl- oder bitumenhaltigen Untergründen, Polyethylen, Polypropylen und Teflon.

S730 SANITÄR SILICON PRO ist mit einem Schutzeffekt ausgerüstet. Nicht für den Aquarienbau geeignet. Nicht geeignet für die Anwendung auf Beton, Marmor, Blei, Kupfer und verzinktem Stahl.

### ANWENDUNGSBEREICHE:

S730 SANITÄR SILICON PRO eignet sich für Anschluß- und Dehnungsfugen im Innen- und Außenbereich u. a.  
- im Sanitärbereich zur Fugenabdichtung bei sanitärkeramischen Einrichtungen wie zwischen Fliesen und Badewanne, Wasch- oder Duschbecken.

### FUGENMASSE/HINTERFÜLLUNG:

Bei Fugenbreiten von 5 - 10 mm soll der Fugenquerschnitt quadratisch sein. Fugenbreiten von 10 - 20 mm erfordern eine Mindesttiefe von 10 mm. Bei Fugen über 20 mm Breite soll die Fugentiefe die Hälfte der Fugenbreite betragen. Die Fugentiefe muss durch geeignetes Hinterfüllmaterial begrenzt werden, damit keine Dreiflankenhaftung entsteht.

### VORBEREITUNG DER HAFTFLÄCHEN:

Die Fugenflanken bzw. Haftflächen müssen fest, trocken und frei von Schmutz, Staub, Fett, Öl und anderen Fremdstoffen sein. Fugenränder mit Selbstklebeband abdecken. Primer werden mit einem Pinsel gleichmäßig auf die Fugenflanken aufgetragen und müssen vollständig ablüften.



Bei Verfugungen an Acryl-Bade- und Duschwannen Haftflächen mit Primer 5003 SK vorbehandeln.

### VERARBEITUNG:

S730 SANITÄR SILICON PRO mit Druck auf die Fugenflanken gleichmäßig ausspritzen. Oberfläche anschließend sofort mit einem angefeuchteten Spachtel, Fugeisen oder Finger BOSTIK GLÄTTMITTEL glätten und Klebeband abziehen, da bereits nach wenigen Minuten die Hautbildung erfolgt. Angebrochene Kartuschen möglichst bald verbrauchen.

Verunreinigungen lassen sich im frischen Zustand mit BOSTIK NIBOCLEAN Reinigungstücher und BOSTIK SOLVENT 300 entfernen.

Im abgeordneten Zustand ist S730 SANITÄR SILICON PRO nur noch mechanisch zu entfernen.

Bei Verwendung von Primern verweisen wir auf unser Datenblatt über Silicon-Primer.

### VERBRAUCH:

Bei 10 x 10 mm Fugenquerschnitt reicht die Kartusche für ca. 3 lfdm. Der Verbrauch läßt sich aus Fugenbreite (mm) x Fugentiefe (mm) = cm<sup>2</sup> pro lfdm. Fuge errechnen.

### HINWEISE:

Aufgrund des sauren Härtersystems besteht bei einigen Metallen (Blei, Zink, Eisen) Korrosionsgefahr. Im Einzelfall ist ein anderes Härtingssystem einzusetzen, wie z. B. S733 SEAL 'N' FLEX BAU SILICON oder für ausreichenden Rostschutz zu sorgen! Der Schutzeffekt von S730 SANITÄR SILICON PRO beugt Schimmelbefall der Dichtungsmassenoberfläche vor. Nach dem heutigen Stand der Technik gibt es jedoch keinen Schutzeffekt, der gegen alle Schimmelpilzsorten gleichermaßen und dauerhaft wirksam ist. Ein Befall mit Schimmelpilzen kann durch hohe Luftfeuchtigkeit, höhere Temperaturen und unzureichende Belüftung begünstigt

wer- den. Zur Vorbeugung und zur Bekämpfung kann ein Antischimmelmittel verwendet werden.

**LAGERUNG:**

24 Monate bei kühler und trockener Lagerung.

**LIEFERGEBINDE / FARBEN:**

- |             |                          |
|-------------|--------------------------|
| transparent | Artikel-Nr. 30617086     |
| weiß        | Artikel-Nr. 30617081     |
| silbergrau  | Artikel-Nr. 30617088     |
| platingrau  | Artikel-Nr. 30617089     |
| titangrau   | Artikel-Nr. 30617087     |
| fugengrau   | Artikel-Nr. 30617090     |
| hellgrau    | Artikel-Nr. 30617082     |
| mittelgrau  | Artikel-Nr. 30617083     |
| zementgrau  | Artikel-Nr. 30617091     |
| anthrazit   | Artikel-Nr. 30617084     |
| pergamon    | Artikel-Nr. 30617085     |
| hellbeige   | Artikel-Nr. 30617092     |
| braun       | Artikel-Nr. 30617093     |
| schwarz     | Artikel-Nr. 30617094     |
| jasmin      | Artikel-Nr. 30617096     |
| bahamabeige | Artikel-Nr. 30617097     |
| caramel     | Artikel-Nr. 30617098     |
|             | je 300 ml Kartusche      |
|             | 12 Kartuschen pro Karton |
| fugengrau   | Artikel-Nr. 30617099     |
| zementgrau  | Artikel-Nr. 30617100     |
|             | je 400 ml Schlauchbeutel |
|             | 20 Beutel pro Karton     |

**CE-KENNZEICHNUNG:**

- EN 15651-1:F-EXT-INT-CC [20LM]
- EN 15651-2:G-CC [20LM]
- EN 15651-3:S [XS1]

TECHNISCHE ANGABEN UND DATEN	
Basis	Silikonkautschuk, einkomponentig
Härtungssystem	Sauer – Acetat
E-Modul bei 100 %	0,4 MPa
Spez. Gewicht (DIN 52 451-PY)	ca. 1,02 g/ml
Durchhärtung	2 mm / 24 Stunden
Bruchdehnung	565 %
Zulässige Gesamtverformung	20 %
Zugfestigkeit	1,70 MPa
Hautbildungszeit (+ 23 °C/50 % rel. LF.)	ca. 5 - 6 Minuten
Zugfestigkeit	1,7 MPa
SHORE A-Härte (DIN 53 505, 4 Wochen bei + 23 °C/50 % rel. LF.)	ca. 20
Temperaturbeständigkeit	ca. - 40 °C bis + 180 °C
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 40 °C



Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogen chargengleiches Material verwenden. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.


Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Ausgabe: 08.22

**Bostik GmbH**  
 An der Bundesstraße 16 · D-33829 Borgholzhausen  
 Tel.: +49 5425 801-0 · Fax: +49 5425 801-140  
 E-Mail: info.germany@bostik.com  
**www.bostik.de**

**BOSTIK HOTLINE**

**Smart help**  
**+ 49 5425 801-0**



**Bostik GmbH**  
 Steinabrücklerstraße 48 · A-2752 Wöllersdorf  
 Tel.: +43 (0) 26 33 41 39 92 15  
 E-Mail: info.austria@bostik.com  
**www.bostik.de**